

Pressemitteilung

Finissage zur Ausstellung der Carpe Diem Schule

Halle (Saale), 19. September 2024

Am 19. September fand in der Sparkassenfiliale in der halleschen Silberhöhe eine Finissage zur dort noch bis zum 18. Oktober gezeigten Ausstellung statt. Junger Künstlerinnen und Künstler der Carpe Diem Schule zeigen hier Arbeiten, die im Rahmen ihres Kunstjahresprojekts "Ausdruck - in Auseinandersetzung mit dem Maler Emil Nolde" entstanden sind.

Im August 2023 startete die Carpe Diem Schule Halle (Saale), Förderschule für körperliche und motorische Entwicklung, das Kunstjahresprojekt - eine Kooperation mit der Stiftung Ada und Emil Nolde Seebüll. Im Ergebnis sind seit Mai 2024 vier sich ergänzende Ausstellungen im Stadtgebiet von Halle - im Ratshof (4.Etage), im Stadtarchiv, im Amtsgericht in der Thüringer Straße und in der Filiale der Saalesparkasse in der Silberhöhe zu sehen. Neben der Stadt Halle hat auch die Saalesparkasse das Projekt großzügig finanziell unterstützt.

Mit der Finissage, zu der zehn Künstlerinnen und Künstler sowie der Projektleiter Alexander Polgar und die Schulleiterin der Carpe Diem Schule Halle (Saale) Kerstin Siegert zugegen waren, sollen die Hallenser und ihre Gäste und Freunde eingeladen werden, noch bis 18. Oktober sich die Arbeiten selbst vor Ort anzuschauen.

Was lernen die Schülerinnen und Schüler heute nur in der Schule? Sie lernen, in sich hinein zu horchen und werden, gleich Künstlern, zu ganz eigenen Bildern angeregt - frisch und lebendig. Einerseits zeigen Sie, was ihnen auf der Seele liegt. Andererseits gestalten sie, was für sie persönlich Sinn macht. Themen wie Krieger, Paare, Blumen, Meere und Masken sind Emil Nolde entlehnt. Genauso wie Nolde wurde mit Aquarellfarben gearbeitet und ausdrucksstarke Gesichter in Keramik zum Vorschein gebracht.



Seite 2

Pressemitteilung vom 19. September 2024

"Auf der Suche nach Ursprünglichkeit" entstand auch das "Naturmädchen" von Emilia und der "Mann in Blau/Gelb" von Morris. Neben inspirierten Arbeiten entstanden auch ganz freie Werke - so das Bild "Love" von Rauda. Eine besondere Arbeit ist auch im Rahmen des Themas Meer aufgetaucht - die "Yeti-Inseln" - eine ganz eigene Mischung aus Aquarell und Objekt. Ein eigenes Bild kann mehr als nur schön oder hässlich sein - es kann auch lebendig und unterstützend sein.

Ende September erscheint im Mitteldeutschen Verlag ein außergewöhnlicher Kunstkatalog zur Ausstellung. Er enthält nicht nur ca. 170 farbige Arbeiten aller Bereiche aus Malerei, Grafik, Skulptur und Mixed Media. Er möchte mit zahlreichen Ideen Nichtmalende zum Selbstgestalten anregen. Vor allem Mut und Experimentierfreude wird dem Lesenden mitgegeben, um zum Beispiel mit eigenen Kindern, mit Enkeln oder nur für sich, eigene Arbeiten herzustellen. Beigegeben sind Artikel über die Verbindung Emil Noldes zur Stadt Halle und zu Zeichnungen von Kindern und Jugendlichen.

Für weitere Informationen, Fragen oder Bilderwünsche:

Christian Germer | Rathausstraße 5 | 06108 Halle (Saale)

Telefon: 0345 232-1221 |

E-Mail: presse@saalesparkasse.de | Internet: www.saalesparkasse.de